Schulinternes Fachcurriculum Französisch Sek I

Kompetenzorientierung

Der Erwerb und die Erweiterung der **fachbezogenen Kompetenzen sowie der Methoden-, Selbst-, Sozial-, und interkulturellen Kompetenz** (vgl. Fachanforderungen Französisch, S. 8, 19-32) und v.a. der **kommunikativen Fertigkeiten** Hörverstehen und Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen; zusammenhängendes Sprechen), Schreiben, Sprachmittlung inklusive der erforderlichen sprachlichen Mittel (Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation, Orthografie) erfolgt in jedem Schuljahr.

Lehrwerk

Die Kompetenzvermittlung erfolgt anhand der Lektionen des eingeführten Lehrwerks *Découvertes* (Klett) Band 1 bis 4 und der Zusatzmaterialien. Jede Lektion beinhaltet Übungen zu den angeführten Kompetenzen und Fertigkeiten. Lehrwerkunabhängige Materialien werden ergänzend eingesetzt.
Pro Schuljahr sollen 5 Lektionen des Lehrwerks in einem zeitlichen Rahmen von jeweils 4-6 Unterrichtswochen behandelt werden. Die jeweils verbleibenden Lektionen eines Lehrwerkbandes werden stets im folgenden Lernjahr fortlaufend bearbeitet.
Das Pensum der Bände 1-3 wird in den Jahrgangsstufen 7-10 verbindlich behandelt. In der Regel werden die ersten beiden Unités von Découvertes 4 ebenfalls behandelt.

Förderung der Lesekompetenz

Folgende Unités des Lehrwerks können nach Ermessen der Lehrkraft durch Lektüren ersetzt werden:
Découvertes 1, Unité 6: Marceline Putnai: Sous le soleil de Nice
Découvertes 2, Unité 3: Isabelle Darras: Un corbeau dans la classe
Découvertes 2, Unité 6: Marceline Putnai: SIGMA
Découvertes 3, Unité 3: Isabelle Darras: Fin de partie
Découvertes 3, Unité 5: Marie Gauvillé: Une colo 4 étoiles
Découvertes 4, Unité 3: Isabelle Darras: L'été du surf
Découvertes 4, Unité 4: Marceline Putnai: Les pieds sur terre

Differenzierung

Die Binnendifferenzierung wird durch die Nutzung der Differenzierungsaufgaben im Schulbuch (Diffférenciation) und Zusatzmaterialien gewährleistet. Ergänzend können besonders leistungsstarken Schüler:innen über das Lehrwerk hinausgehende Kurzlektüren zur Verfügung gestellt werden. Ab Klasse 8 gibt es die Möglichkeit der Teilnahme am Bundeswettbewerb Fremdsprachen.

Methodenlernen

Im Französischunterricht werden verschiedene Methoden des Vokabellernen – mit zunehmendem Lernjahr auch unterstützt durch digitale Hilfsmittel – thematisiert. Schüler:innen sind angehalten, verschiedene Lernmethoden auszuprobieren und ihren Lernprozess zu reflektieren. Zur Förderung der kommunikativen Kompetenz wird viel Wert darauf gelegt, unterschiedliche Sprechanlässe zu schaffen. Im Unterricht schulen die Schüler:innen somit ihren mündlichen Ausdruck kontinuierlich in Partner- und Gruppenarbeiten, in jüngeren Jahrgängen auch vermehrt durch Rollenspiele und Tandembögen.

Digitale Medien

Die Reflexion über den eigenen Medienkonsum wird im Rahmen der Lehrbucharbeit anhand altersangemessener Fragestellungen angeregt. Digitale Medien können darüber hinaus aber auch auf vielfältige Weise eingesetzt werden, um das Lernen zu bereichern und die Motivation der Schüler:innen zu steigern, z.B. werden in der Regel zur Schulung des Hör- bzw. Hör-Sehverstehens die lehrwerksbezogenen Audio- und Videodateien genutzt. Ebenso können digitale Übungen gestellt werden, um Vokabeln und Grammatik auf spielerische Weise zu üben. Weitere digitale Hilfsmittel, wie z.B. Plattformen zur Erstellung von Mind-maps, Umfragen, Pinnwänden oder Präsentationen können je nach unterrichtlicher Schwerpunktsetzung lernförderlich eingesetzt werden. Im Rahmen einer Projektarbeit können digitale Medien auch zur Medienproduktion (z.B. Radiobeitrag, Podcast, Interviews) ergänzend eingesetzt werden.

Leistungsnachweise

Leistungsnachweise Die Regelarbeitszeit für Klassenarbeiten beträgt 45 Minuten. Hörverstehen, Lesen, Schreiben und Sprachmittlung sind in jeder Klassenstufe Gegenstand von Leistungsmessungen. Jede Klassenarbeit enthält eine altersangemessene Schreibaufgabe (vgl. Fachanforderungen, S. 37), die sukzessive im Umfang steigt.

Folgende Leistungsnachweise im Schuljahr sind verbindlich:

In allen Klassenstufen werden mindestens vier Tests als Teil der Mitarbeitsnote geschrieben. Weitere Leistungsnachweise sind die Folgenden:

Klasse 7	**Klasse 8**	**Klasse 9**	**Klasse 10**
3 Klassenarbeiten 1 mündliche Prüfung	3 Klassenarbeiten 1 mündliche Prüfung	4 Klassenarbeiten[1]	3 Klassenarbeiten[1]

Folgende Prozentuntergrenzen bei der Benotung standardisierter Aufgaben in Klassenarbeiten und kurzen, schriftlichen Leistungsnachweisen sind verbindlich:

sehr gut	bis 90%	befriedigend	bis 70%	mangelhaft	bis 30%
gut	bis 80%	ausreichend	bis 60%	ungenügend	unter 30%

Inhalte in den Klassenstufen 7 und 8

Die in den Fachanforderungen (S.33 f.) formulierten **Themenfelder 1. *Ich und die anderen*, 2. *Jugendliche in ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich*, 3. *Gesellschaftliches und kulturelles Leben*** werden im Laufe der Klassenstufen 7 bis 10 wie folgt thematisiert:

<u>Themenbereich 1:</u> ***Ich und die anderen***

- Sich vorstellen
- Familienmitglieder
- Tagesablauf
- Haus- und Lieblingstiere
- Geburtstag feiern
- Wohnen: Mein Zimmer, Haus und Garten
- Wohnort

[1] Eine Klassenarbeit kann durch eine alternative Lernleistung ersetzt werden, z. B. durch eine Sprechprüfung.

Themenbereich 2: ***Jugendliche in ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich***

- Schule: Stundenplan, Klassenraum, Schulalltag
- Freizeit: Sport, Musik, Kino, Wochenendgestaltung
- Konsum: Essen, Trinken, Kleidung, Einkaufen, Zahlen

Themenbereich 3: ***Gesellschaftliches und kulturelles Leben***

- Feiern mit Freunden
- Feste und Traditionen: Weihnachten, Ostern
- Regionale Sitten und Bräuche
- Natur und Umwelt: Wetter
- Frankreich und die Frankophonie
- Städte und Sehenswürdigkeiten
- Regionen und Landschaften: Eine Region beschreiben

Grammatikalische Inhalte

Nachfolgende grammatikalische Inhalte werden in den Klassen 7 und 8 mit den entsprechenden **Fachtermini** verbindlich eingeführt:

- bestimmter / unbestimmter Artikel in Singular und Plural
- Possessivbegleiter in Singular und Plural
- *aller à / faire + de, jeweils + Artikel*
- regelmäßige Verben auf *-er*
- regelmäßige Verben auf *-dre*
- regelmäßige Verben auf *–ir ohne Stammerweiterung*
- unregelmäßige Verben
- Verneinungsklammer: *ne…pas, ne…rien, ne...personne*
- Fragen: Intonationsfragen, Fragen mit *est-ce que*, Fragepronomen
- Imperative
- Tempora: *présent, futur composé, passé composé* mit *avoir* und *être*
- Adjektive
- Teilungsartikel
- Pronomen en

Inhalte in den Klassenstufen 9 und 10

Themenbereich 1: ***Ich und die anderen***

- Äußeres, persönliches Empfinden, Interessen und Vorlieben
- Stärken und Schwächen
- Träume, Hoffnungen und Ängste
- Identitätssuche
- Rechte und Pflichten
- Rollen und Arbeitsteilung
- Abhängigkeit vs. Unabhängigkeit
- Verabredungen
- Freundschaft, Liebe
- Gruppendynamik
- Konflikte
- Wohnen in der Stadt und auf dem Land
- Kulturelle Einrichtungen und Angebote
- Höflichkeitskonventionen (verbal und gestisch)
- In Ansätzen: kulturspezifische Denkmuster und Handlungsweisen

Themenbereich 2: ***Jugendliche in ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich***

- Schule und Ausbildung: Schulsysteme, Schüleraustausch, Auslandsaufenthalt

- Freizeit: Jugendkultur, soziale Netzwerke
- Konsum: Konsumverhalten, Umgang mit Geld
- Gesundheit: Ernährung, Krankheit, Arztbesuch, Suchtverhalten

Themenbereich 3: ***Gesellschaftliches und kulturelles Leben***

- Feste und Traditionen: exemplarisch: länderspezifische und regionale Sitten und Gebräuche
- Medien und Kommunikation: Medienkritik, Umgang mit neuen Medien (in Ansätzen)
- Natur und Umwelt: Naturschutz, Umweltschäden
- Kultur und Sport: Menschen, über die man spricht
- Frankreich und die Frankophonie: Frankreich und ausgewählte frankophone Länder; Städte und Sehenswürdigkeiten
- Soziales Miteinander: multikulturelle Gesellschaft: Chancen und Probleme; Wertvorstellungen; soziales und gesellschaftliches Engagement, in Ansätzen: Migration

Grammatikalische Inhalte

Nachfolgende grammatikalische Inhalte werden in den Klassen 9 und 10 mit den entsprechenden **Fachtermini** verbindlich eingeführt:

- *jouer + à / jouer + de, jeweils + Artikel*
- Direktes und indirektes Objekt
- Tempora: imparfait, futur simple I; *fakultativ:* plus-que-parfait; conditionnel I
- *fakultativ:* Bedingungssätze
- Infinitivanschlüsse mit *à* und *de*
- regelmäßige Verben auf *-ir* mit Stammerweiterung
- weitere unregelmäßige Verben
- Steigerung der Adjektive und Vergleich
- Adverbien und ihre Bildung sowie deren Steigerung
- Passé composé vs. imparfait
- Reflexive Verben im présent und im passé composé
- Être en train de faire qc/ venir de faire qc
- Pronomen y und en
- ce qui, ce que
- Inversionsfrage

Überprüfung und Weiterentwicklung:
Regelmäßige Überprüfung und ggf. Weiterentwicklung des schulinternen Fachcurriculums auf den Fachschaftssitzungen.